

Zetterer vor Abschied aus Bremen: Wechsel zum FC Kopenhagen im Gespräch?

Michael Zetterer könnte Werder Bremen verlassen und mit FC Kopenhagen über einen Wechsel sprechen. Zukunft ungewiss.



Bremen, Deutschland - In Bremen brodeln die Gerüchte um einen bevorstehenden Wechsel von Michael Zetterer. Der 29-jährige Torwart des SV Werder Bremen steht offenbar vor einem Abschied aus der Hansestadt. Laut Informationen von **FussballTransfers** könnten Zetterers Gespräche mit dem FC Kopenhagen auf einen Wechsel hindeuten. Demnach hat der dänische Klub jedoch noch keinen direkten Kontakt zu Werder Bremen aufgenommen.

Zetterer selbst hat noch zwei Jahre Vertrag in Bremen und könnte seine Ausstiegsklausel aktivieren, um den Verein zu

verlassen. Diese Entscheidung hängt stark von seinen persönlichen Wünschen ab. Besonders in Dänemark winken ihm attraktive Perspektiven, die in Bremen nicht in diesem Maße vorhanden sind. Zetterer könnte die Chance auf Champions-League-Fußball nutzen, was ihn für einen Wechsel stark motiviert.

FC Kopenhagen auf der Suche

Der FC Kopenhagen ist auf der Suche nach einem neuen Stammtorhüter, nachdem die letzte Saison nicht optimal verlief. Sportdirektor Sune Smith-Nielsen hat bereits Gespräche mit Zetterer aufgenommen, berichtet das dänische Nachrichtenportal **Tipsbladet**. Bisher gibt es jedoch noch keine offiziellen Verhandlungen zwischen den beiden Clubs.

Für Zetterer könnte ein Wechsel nach Dänemark nicht nur sportliche Vorteile mit sich bringen. Die steuerlichen Rahmenbedingungen sind in Dänemark vorteilhaft, da Ausländer nur 27% Steuern zahlen müssten. Zudem stehen nach der Sommerpause wichtige Champions-League-Qualifikationsspiele auf dem Programm, in denen Kopenhagen eine starke Besetzung braucht.

Zukunft von Werder Bremen

Sollte Zetterer Bremen tatsächlich verlassen, steht für die Bremer eine wichtige Frage im Raum: Wer könnte ihm folgen? Mio Backhaus, ein 21-jähriger Torwart, hat bereits Interesse an einem Wechsel geäußert, um regelmäßige Spielpraxis zu erhalten. Außerdem kursiert der Name Diant Ramaj, aktuell vom BVB ausgeliehen, als möglicher Nachfolger. Doch die Aussichten für Ramaj scheinen eher angespannt zu sein, da Dortmund nach einer starken Rückrunde wohl nicht gewillt ist, ihn abzugeben.

Zetterer selbst hatte noch im Februar erklärt, dass er sich eine Zukunft in Bremen vorstellen kann und als Nummer eins in der Bundesliga spielen möchte. Ob die Gespräche mit dem FC

Kopenhagen seine Ansichten geändert haben, bleibt abzuwarten. In jedem Fall liegt eine spannende Zeit vor Werder Bremen und dem Torwart, dessen Entscheidungen weitreichende Folgen für beide Seiten haben könnten.

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	• www.fussballtransfers.com • www.tipsbladet.dk • www.transfermarkt.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net